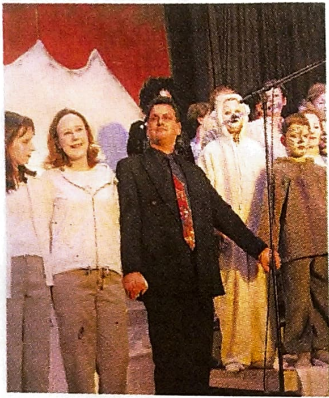


Mitreibendes Maffay-Musical mit den Nachwuchssängern der „Harmonie“ Diefenbach, einer Live-Band und der Mühlacker Ballettschule Beeh:

Tabaluga, Lilli und das Gefühl, für das sie keinen Namen kennen

STERNENFELS-DIEFENBACH. Einen weiteren Riesenerfolg können die Nachwuchssängerinnen und -sänger des Diefenbacher Gesangsvereins „Harmonie“ verbuchen. Am Wochenende führte der 60-köpfige Kinder- und Jugendchor der „Harmonie“ in der Diefenbacher Gemeindehalle Peter Maffays Musical „Tabaluga und Lilli“ auf. Bilanz: Zweimal ein ausverkauftes Haus und jeweils ein restlos begeistertes Publikum.

Was Chorleiter Martin Falk mit seinen Schützlingen auf die Beine stellte, sucht in der Region sicherlich seinesgleichen. 60 begeisterte Kinder und Jugendliche san-



Chorleiter Martin Falk konnte zu Recht stolz auf die Leistung seiner 60 Musical-Schützlinge sein.



Spaß und Können demonstrierten die „Harmonie“-Kinder bei ihren Darbietungen.

Kunterbunter Musical-Hit: Beim Finale sangen und tanzten noch einmal alle mit. *MT-Fotos: Garhöfer*

gen, tanzten und spielten mit sprühender Freude und doch in chorischer Disziplin und auf einem beeindruckenden gesanglichen Niveau die bewegende Geschichte des Drachen Tabaluga, der Eisprinzessin Lilli und dem Gefühl, für das die beiden keinen Namen kennen. Eine aufwändige Kulisse und fantasievolle Kostüme machten das rund eineinhalbstündige Stück dabei nicht nur zu einem Ohren- sondern auch zu einem Augenschmaus.

Unterstützt wurden die Diefenbacher Nachwuchssänger bei ihren Gesangsstücken von einer vierköpfigen Live-Band. Akzente setzten auch die Tänzerinnen der Mühlacker Ballettschule Beeh, die unter anderem als Schneemänner, Bienen oder mysteriöse Gestalten ihre tänzerischen Auftritte hatten und mit ihren erstklassig umgesetzten Choreographien der Auffüh-

rung mehr als nur das stimmige „Tüpfelchen auf dem i“ gaben.

Kein Wunder also, dass sich das Publikum nur zu gerne von der Aufführung fesseln ließ, bei den anrührenden Balladen mit Tabaluga oder der Spinne mitfühlte, sich begeistert ins Sommersonnenland der Bienen entführen ließ oder einem rappenden Kratermann donnernden Applaus zollte. Höhepunkt der Aufführungen war sicherlich das Duett „Ich fühl wie Du“ von Verena Schick als Tabaluga und Anne Betz als Lilli, die damit beeindruckend ihre Visitenkarte als talentierte und hoffnungsvolle Nachwuchssängerinnen abgaben.

Klar, dass das Publikum die Mitwirkenden nach dieser Leistung nicht ohne viel Applaus und einigen Zugaben von der Bühne entließ. Chorleiter Martin Falk bedankte sich anschließend bei den jungen

Solosängern Jessica Pischke, Marina Ehrenreich, Prisca Horst, Carolin Bonnet, Marie-Christin Schick, Benjamin Falk, Stefanie Baar, Anna Müller, Heike Hangstörfer (Arktos), Anne Betz (Lilli) und Verena Schick (Tabaluga) sowie allen Chorkindern für ihre Leistungen.

„Harmonie“-Vorsitzender Hartmut Gutjahr dankte abschließend allen, die zum Jahr dankte abschießend alle, die zum Gelingen des ehgeizigen Projektes beigetragen haben und hatte noch eine gute Nachricht parat für alle, die die Aufführung von „Tabaluga und Lilli“ noch oder noch einmal sehen möchten: Da die beiden Vorstellungen vom Wochenende im Nu ausverkauft waren, finden am 11. und 12. Mai Zusatzveranstaltungen statt.

Karten dafür gibt es ab 17. April im Tante Emma Lade in Diefenbach oder unter Telefon 07043/7110. Andrea Garhöfer



Best.-Nr.: 10220
4 006050 102202

84020
02071

NETWORK STATION